



# Mittelfränkischer Schulanzeiger



Amtliche Mitteilungen der Regierung von Mittelfranken

93. Jahrgang

Ansbach, 3. Februar 2025

Nr. 2

Seite

Inhalt

## Stellenausschreibungen

- 41 Aufhebung einer Stellenausschreibung
- 41 Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Grundschulen und Mittelschulen
- 48 Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. V, in Bayreuth; Fachlehrkraft (m/w/d) mt (A 12)
- 49 Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III, in Ansbach;  
Fachlehrkraft (m/w/d) für IT/KT und Systembetreuung (A 12)
- 50 Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III, in Ansbach;  
Fachlehrkraft (m/w/d) musisch-technischer Bereich (Werken, IT/KT, Kunst), (A 12)
- 52 Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. II, in München; Fachlehrkraft (m/w/d) für die Fächer Sport und Informationstechnik/Kommunikationstechnik (A 12), Abt. II, München/ Bad Aibling
- 54 Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Förderschulen und Schulen für Kranke
- 57 Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (Schulpsychologin/Schulpsychologe) der BesGr. A 14 für die Schulberatung an Förderschulen

## Verschiedenes

- 58 Bewerbung um Einstellung in den staatlichen Grundschul-, Mittelschul- und Förderschuldienst zum Schuljahr 2025/26; Prüflinge 2025, Wartelistenbewerber, Freie Bewerber, Lehrkräfte mit abgeschlossener Zweitqualifizierung
- 60 Einladung zur Fortbildungsveranstaltung der Fachgruppe Fremdsprachen im BLLV
- 61 45. Mittelfränkischer Bildungstag des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV)

## Nichtamtlicher Teil

- 71 Funktionsstellen in der Schulleitung an privaten Förderschulen;  
Ausschreibungen privater Schulträger
- 75 32. Bayerische Lehrermeisterschaft im Eisstockschießen 2025
- 76 Fortbildungslehrgang C-Trainer Lizenzverlängerung für Lehrer

## Stellenausschreibungen

### Wichtige Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d)

Sie werden gebeten, bei Ihren Bewerbungsunterlagen grundsätzlich auf die Vorlage von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern, Prospekthüllen etc. zu verzichten. Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

Als Deckblatt zu Ihrer individuellen Bewerbung ist ausschließlich das bayernweit einheitliche Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle" zu verwenden, das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann.



<https://t1p.de/mfr-bewerbung>

Einer Bewerbung auf eine Rektorinnen- bzw. Rektorenstelle muss der Nachweis über die erfolgreiche Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) als Portfolio beiliegen.

Die besuchten führungsrelevanten Fortbildungen sind ausschließlich auf dem bayernweit einheitlichen Formblatt "Portfolioübersicht zur Vorqualifikation" zu erfassen, das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann. Fügen Sie es als Deckblatt den Kopien der Teilnahmenachweise bei.



<https://t1p.de/mfr-modul-a>

Bewerberinnen bzw. Bewerber, die das Modul A bereits nachgewiesen haben und darüber von der Regierung von Mittelfranken ein Anerkennungsschreiben erhalten haben, legen der Bewerbung eine Kopie des Anerkennungsschreibens bei. Ein erneutes Einreichen des Portfolios ist nicht notwendig.

Freiwerdende Stellen in der Schulaufsicht an den Staatlichen Schulämtern, dem Landesamt für Schule, den Schulabteilungen der Regierungen, dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie den beruflichen Schulen in Bayern werden ausschließlich im Bayerischen Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung ausgeschrieben.



<https://t1p.de/mfr-baymb1>

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus legt dabei auch den Termin für die Einreichung der Bewerbung auf dem Dienstweg an die zuständige Regierung fest.

Die in einzelnen Stellenausschreibungen angegebenen Amtszulagen entsprechen zum Stand 01.11.2024 folgenden Beträgen:  $AZ^1 = 249,15 \text{ €}$  /  $AZ^2 = 321,72 \text{ €}$

Alle Regierungen veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im jeweiligen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen und Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen.

Niederbayern



Oberbayern



Oberfranken



Oberpfalz



Schwaben



Unterfranken



<https://t1p.de/mfr-ndb> <https://t1p.de/mfr-obb> <https://t1p.de/mfr-ofr> <https://t1p.de/mfr-opf> <https://t1p.de/mfr-sch> <https://t1p.de/mfr-ufr>

### Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Mittelfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter dem rechts angegebenen Link.



<https://t1p.de/mfr-dsgvo>

## Aufhebung einer Stellenausschreibung

Die Ausschreibung der Konrektor-Stelle an der Grundschule Großhabersdorf (Schulnr. 6806), Gz. 40.2-5141-2-980, veröffentlicht im Mittelfränkischen Schulanzeiger vom 2. Dezember 2024 (Seite 294) wird hiermit aus dienstlichen Gründen aufgehoben.

## Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Grundschulen und Mittelschulen

Planstelle	Besoldung	Schulnummer Schule	Schüler
<b>Landkreis Ansbach</b>			
Rektorin/Rektor (m/w/d)	A 13 + AZ <sup>1</sup>	6673 Grundschule Hesselberg-Süd	86

Stellenummer: 40.2-5141-2-995

Erneute Ausschreibung

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Informationen zur Schule:

Grundschulverbund mit der GS Ehingen

Rektorin/Rektor (m/w/d)	A 13 + AZ <sup>1</sup>	6716 Grundschule Ehingen	81
----------------------------	------------------------	--------------------------	----

Stellenummer: 40.2-5141-2-996

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Informationen zur Schule:

Offener Ganzttag, Grundschulverbund mit der GS Hesselberg-Süd

Planstelle	Besoldung	Schulnummer Schule	Schüler
------------	-----------	--------------------	---------

**Stadt und Landkreis Fürth**

<b>Rektorin/Rektor (m/w/d)</b>	<b>A 14 + AZ</b>	6547 Grundschule Fürth - Friedrich-Ebert-Straße	453
------------------------------------	------------------	--	-----

Stellennummer: 40.2-5141-2-986

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung BG in der aktuellen Beurteilung als Rektorin/Rektor der BesGr. A 13 + AZ, als Konrektorin/Konrektor der BesGr. A 13 + AZ oder als Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 13 + AZ und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion oder mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Rektorin/Rektor der BesGr. A 14 oder als Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 14 und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Informationen zur Schule:

Offener Ganzttag, gebundener Ganzttag, Vorkurse,  
Profilschule „Stark durch Theater in der Grundschule“; Sport-Grundschule

<b>Konrektorin/Konrektor (m/w/d)</b>	<b>A 13 + AZ<sup>1</sup></b>	6808 Mittelschule Langenzenn-Veitsbronn	233
--	------------------------------	---	-----

Stellennummer: 40.2-5141-2-987

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen:

- Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule
- mindestens die Gesamtbewertung VE in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Konrektorin/Konrektor

Informationen zur Schule:

Gebundener Ganzttag, V-Klassen, Umweltschule

**Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim**

<b>Rektorin/Rektor (m/w/d)</b>	<b>A 13 + AZ<sup>1</sup></b>	6882 Grundschule Burghaslach	109
------------------------------------	------------------------------	------------------------------	-----

Stellennummer: 40.2-5141-2-998

Erneute Ausschreibung

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Information zur Schule:

Vorkurse

Planstelle	Besoldung	Schulnummer Schule	Schüler
Rektorin/Rektor (m/w/d)	A 13 + AZ <sup>1</sup>	6894 Grundschule Markt Bibart	77

Stellenummer: 40.2-5141-2-997

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Informationen zur Schule:

Offener Ganzttag, Jahrgangskombinierte Klassen

### Stadt Nürnberg

Rektorin/Rektor (m/w/d)	A 14 + AZ	6597 Grundschule Nürnberg - Ziegelstein	448
----------------------------	-----------	---	-----

Stellenummer: 40.2-5141-2-990

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung BG in der aktuellen Beurteilung als Rektorin/Rektor der BesGr. A 13 + AZ, als Konrektorin/Konrektor der BesGr. A 13 + AZ oder als Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 13 + AZ und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion oder mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Rektorin/Rektor der BesGr. A 14 oder als Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 14 und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Informationen zur Schule:

Vorkurse, Referenzschule für Medienbildung

Rektorin/Rektor (m/w/d)	A 14 + AZ	6620 Mittelschule Nürnberg - Carl-von-Ossietzky-Schule	366
----------------------------	-----------	---	-----

Stellenummer: 40.2-5141-2-993

Voraussetzungen:

- Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule
- mindestens die Gesamtbewertung BG in der aktuellen Beurteilung als Rektorin/Rektor der BesGr. A 13 + AZ, als Konrektorin/Konrektor der BesGr. A 13 + AZ oder als Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 13 + AZ und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion oder mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Rektorin/Rektor der BesGr. A 14 oder als Seminarrektorin/Seminarrektor der BesGr. A 14 und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Informationen zur Schule:

Offener Ganzttag, V-Klassen, Kulturschule Bayern

Es wird erwartet:

- Die Schule soll als eine der „Kulturschulen Bayerns“ (<https://www.kulturschulen.bayern.de>) fortgeführt werden.

Planstelle	Besoldung	Schulnummer	Schule	Schüler
Konrektorin/Konrektor (m/w/d)	A 13 + AZ <sup>1</sup>	6635	Mittelschule Nürnberg - Schlößleinsgasse	244

Stellennummer: 40.2-5141-2-992

Voraussetzungen:

- Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule
- mindestens die Gesamtbewertung VE in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Konrektorin/Konrektor

Konrektorin/Konrektor (m/w/d)	A 13 + AZ <sup>1</sup>	6636	Grundschule Nürnberg - Dr. Theo-Schöller-Schule	317
----------------------------------	------------------------	------	--	-----

Stellennummer: 40.2-5141-2-989

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung VE in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Konrektorin/Konrektor

Informationen zur Schule:

Jahrgangskombinierte Klassen, Bilinguale Grundschule Englisch

Rektorin/Rektor (m/w/d)	A 14	6664	Grundschule Nürnberg - Max-Beckmann-Schule	362
----------------------------	------	------	---	-----

Stellennummer: 40.2-5141-2-991

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung in einem Amt der BesGr. A 13 + AZ und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in dieser Funktion
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

### Landkreis Roth

Konrektorin/ Konrektor (m/w/d)	A 13 + AZ <sup>1</sup>	6724	Grundschule Rednitzhembach	239
-----------------------------------	------------------------	------	----------------------------	-----

Stellennummer: 40.2-5141-2-994

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen:

- Lehramt an Grundschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule
- mindestens die Gesamtbewertung VE in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Konrektorin/Konrektor

Informationen zur Schule:

Gebundener Ganzttag, Musikalische Grundschule

---

Planstelle	Besoldung	Schulnummer Schule	Schüler
<b>Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen</b>			
<b>Rektorin/Rektor (m/w/d)</b>	<b>A 13 + AZ<sup>1</sup></b>	6988 Brombachsee-Mittelschule Pleinfeld-Ellingen	147

Stellenummer: 40.2-5141-2-988

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen:

- Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule
- mindestens die Gesamtbewertung UB in der aktuellen Beurteilung als Lehrkraft der BesGr. A 12 oder als Lehrkraft der BesGr. A 12 + AZ
- Verwendungseignung als Rektorin/Rektor
- Nachweis der erfolgreichen Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums)

Information zur Schule:  
Offener Ganzttag

---

**Zur Beachtung:**

1. Bewerben können sich nur beim Freistaat Bayern verbeamtete oder unbefristet beschäftigte Lehrkräfte gemäß den in den einzelnen Ausschreibungen angegebenen Lehrämtern.
2. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Planstellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.
3. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die/der erfolgreiche Bewerberin/Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt. Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle ist eine nachhaltige Sicherung der Schülerzahl gegeben, wenn diese in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) voraussichtlich vorliegt. Zum möglichen Ernennungs- bzw. Beförderungszeitpunkt muss die erforderliche Schülerzahl nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schuljahre nach Satz 2 noch vorliegen.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

<i>Grundschulen, Mittelschulen Zahl der Schülerinnen und Schüler</i>	<i>Amtsbezeichnung</i>	<i>Besoldungsgruppe und Amtszulage</i>
...bis einschließlich 180	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ <sup>1</sup>
...mehr als 180 bis zu 360	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor	A 14 A 13 + AZ <sup>1</sup>
...mehr als 360 bis zu 540	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor	A 14 + AZ <sup>1</sup> A 13 + AZ <sup>2</sup>
...mehr als 540	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor 2. Konrektorin/2. Konrektor	A 14 + AZ <sup>1</sup> A 13 + AZ <sup>2</sup> A 13 + AZ <sup>1</sup>

Amtszulagen (Stand: 01.02.2025): AZ<sup>1</sup> = 249,15 € / AZ<sup>2</sup> = 321,72 €

5. Die Bewerberin/Der Bewerber muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63), wird hingewiesen.

Das Auswahlverfahren für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz - LbG). Bei Gleichstand mehrerer Bewerberinnen/Bewerber nach dem Gesamturteil und nach Auswertung der Einzelmerkmale der aktuellen dienstlichen Beurteilung erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem die Bewerberinnen/Bewerber dann durch die Regierung von Mittelfranken eingeladen werden.

Bei einer erneuten Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern es nur eine Bewerbung gibt, die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin/der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer erneuten Ausschreibung des Amtes Rektorin/Rektor der BesGr. A 14 kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 + AZ bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 + AZ aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

6. Eine Beförderung ist erst möglich, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht. Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.
7. Bewerberinnen und Bewerber, die nach dem 31.12.1970 geboren sind, haben ihrer Bewerbung eine Kopie des Nachweises über den Masernschutz beizufügen.

8. Es ist zu beachten, dass ein Lehrerwechsel im Grund- und Mittelschulbereich während des Schuljahres nach Möglichkeit vermieden werden soll. Versetzungen auf Funktionsstellen werden deshalb so weit wie möglich mit Wirkung vom Schuljahresbeginn vorgenommen.
9. Es wird erwartet, dass eine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung genommen wird.
10. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Den Bewerberinnen/Bewerbern wird empfohlen, sich vor Abgabe der Bewerbung über die bei den ausgeschriebenen Stellen vorliegenden Wohnungsverhältnisse zu erkundigen.
11. Eine Funktion in der Schulleitung ist in der Regel mit anderen Funktionen nicht vereinbar. Nur in besonderen Ausnahmefällen ist die Ausübung einer weiteren Funktion für maximal ein Schuljahr möglich.
12. Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung ist eine Teilzeit nur im Rahmen der erforderlichen Mindeststundenzahl möglich.
13. Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
14. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind.

Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist im Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende Erklärung abzugeben.

15. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:  
Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, bzw. auf Nr. 5.4 der o. a. Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011 (Erforderliche Qualifikation von Führungskräften).

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) bzw. eine Kopie der Anerkennung der Regierung von Mittelfranken über die bestandene Vorqualifikation mit der Bewerbung einzureichen.

16. Vorlagetermine:
  - a) Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **17. Februar 2025**
  - b) Das Staatliche Schulamt leitet die Bewerbung an das für die ausgeschriebene Schulstelle zuständige Staatliche Schulamt weiter bis: **19. Februar 2025**
  - c) Termin bei der Regierung mit Formblatt (Sammelvorlage) oder Fehlanzeige durch das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt: **21. Februar 2025**

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

**Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. V, in Bayreuth; Fachlehrkraft (m/w/d) mt (A12)**

**Zum KMS vom 08.01.2025, Nr. IV.3-BP7023.0/51/2**

Am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. V (Bayreuth) ist zum Schuljahr 2025/2026 eine Stelle für Fachlehrkräfte des musisch-technischen Bereichs mit Verwendungsschwerpunkt Informationstechnik und Werken mit Kunst bzw. Sport neu zu besetzen.

An der Abteilung V des Staatsinstituts wird die fachliche und pädagogisch-didaktische Vorbildung für den Beruf der Fachlehrkraft (m/t) mit Fächerverbindung Informationstechnik, Werken und Kunst bzw. Sport vermittelt. Die vierjährige Ausbildung am Staatsinstitut endet mit einer pädagogisch-didaktischen Abschlussprüfung, die als Erste Lehramtsprüfung gilt.

Die Stelle weist folgendes Anforderungsprofil auf:

- Unterricht in der Fachausbildung im Fachbereich **Informationstechnik und Werken**,
- ggf. Unterricht in der Fachausbildung im Fachbereich Kunst bzw. Sport.

**Es können sich Fachlehrkräfte mit Einsatzschwerpunkt an Mittelschulen bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:**

- Erste und Zweite Lehramtsprüfung für Fachlehrkräfte (Werken, Informationstechnik, Kunst bzw. Sport),
- überdurchschnittliche Ergebnisse in der letzten dienstlichen Beurteilung,
- mehrjährige Berufserfahrung im staatlichen Schuldienst der bayerischen Mittelschule.

**Erwünscht sind weiterhin:**

- Erfahrung als Praktikumslehrkraft, in der Lehrerfortbildung oder in der Erwachsenenbildung,
- Fundierte, aktuelle technische und informationstechnische Kenntnisse und Fertigkeiten,
- ggf. berufliche Vorbildung in technischen/informationstechnischen Arbeitsfeldern.

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Fachlehrkräfte (m/w/d) und Fachlehrkräfte (m/w/d), die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 12 grundsätzlich möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass vor einer Versetzung an das Staatsinstitut eine Probezeit im Wege der Abordnung abzuleisten ist.

Frauen werden besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin (m/w/d) am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe Wohnung nimmt bzw. wohnhaft ist.

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 7. März 2025** auf dem Dienstweg bei der für den Bewerber bzw. die Bewerberin (m/w/d) zuständigen Regierung einzureichen.

Dr. Gisela Stückl, Ministerialrätin

**Anmerkung der Regierung:**

Vorlagetermine der Bewerbungen:

1. beim staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d): **28.02.2025**
2. bei der Regierung von Mittelfranken: **07.03.2025**

Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) im Zuständigkeitsbereich der Regierung von Mittelfranken werden gebeten, ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf dem Dienstweg bei der Regierung von Mittelfranken, Bereich 4 - Schulen, Promenade 27, 91522 Ansbach einzureichen und zeitgleich per E-Mail in digitaler Form an [anika.eibl@reg-mfr.bayern.de](mailto:anika.eibl@reg-mfr.bayern.de) zu senden.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

**Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III, in Ansbach;  
Fachlehrkraft (m/w/d) für IT/KT und Systembetreuung (A 12)**

**Zum KMS vom 08.01.2025, Nr. IV.3-BP7023.0/52/1**

Am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III (Ansbach) ist zum Schuljahr 2025/2026 die Stelle einer Fachlehrkraft **mit Verwendungsschwerpunkt im Fachbereich Informationstechnik (Kommunikationstechnik) sowie Systembetreuung** neu zu besetzen.

An der Abteilung III des Staatsinstituts wird die fachliche und pädagogisch-didaktische Vorbildung für den Beruf der Fachlehrkraft in den Fächerverbindungen Ernährung und Gestaltung, Musik und Informationstechnik, Englisch und Informationstechnik sowie in der Fächerverbindung Ernährung und Gestaltung und Informationstechnik vermittelt. Die Ausbildung am Staatsinstitut endet mit einer pädagogisch-didaktischen Abschlussprüfung, die als Erste Lehramtsprüfung gilt.

**Die Stelle weist folgendes Anforderungsprofil auf:**

- Unterricht im Fachbereich mit Schwerpunkt **Informationstechnik**,
- Übernahme von Aufgaben im Bereich der **Systembetreuung**.

**Es können sich Fachlehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:**

- Erste und Zweite Lehramtsprüfung für Fachlehrkräfte in einer der folgenden Fächerverbindung EG/IT, Mu/IT, Eng/IT, oder Werken/IT/ Ku,
- überdurchschnittliche Ergebnisse in der letzten dienstlichen Beurteilung,
- mehrjährige Berufserfahrung im staatlichen Schuldienst in den bzw. einer der weiterführenden Schularten,
- mehrjährige Erfahrung im Bereich der Systembetreuung.

**Erwünscht sind weiterhin:**

- Erfahrung als Praktikumslehrkraft, in der Lehrerfortbildung oder in der Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Bereich Datenschutz und Datensicherheit,
- Administration von Office 365, Teams, ByCS, Logodidact, Windowsserver,
- gute Kenntnisse in der Gestaltung digitaler Lehr- und Lernarrangements (E-Learning, Mebis, etc.) sowie Bereitschaft zur Fortbildungstätigkeit in den genannten Bereichen.

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Fachlehrkräfte (m/w/d) und Fachlehrkräfte (m/w/d), die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 12 grundsätzlich möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass vor einer Versetzung an das Staatsinstitut eine Probezeit im Wege der Abordnung abzuleisten ist.

Frauen werden besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin (m/w/d) am Dienort selbst oder in angemessener Nähe Wohnung nimmt bzw. wohnhaft ist.

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 7. März 2025** auf dem Dienstweg bei der für den Bewerber bzw. die Bewerberin (m/w/d) zuständigen Regierung einzureichen.

Dr. Gisela Stückl, Ministerialrätin

### **Anmerkung der Regierung:**

Vorlagetermine der Bewerbungen:

- |  |                   |
|--|-------------------|
| 1. beim staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d): | <b>28.02.2025</b> |
| 2. bei der Regierung von Mittelfranken:                            | <b>07.03.2025</b> |

Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) im Zuständigkeitsbereich der Regierung von Mittelfranken werden gebeten, ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf dem Dienstweg bei der Regierung von Mittelfranken, Bereich 4 - Schulen, Promenade 27, 91522 Ansbach einzureichen und zeitgleich per E-Mail in digitaler Form an [anika.eibl@reg-mfr.bayern.de](mailto:anika.eibl@reg-mfr.bayern.de) zu senden.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

### **Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III, in Ansbach; Fachlehrkraft (m/w/d) musisch-technischer Bereich (Werken, IT/KT, Kunst), (A 12)**

**Zum KMS vom 08.01.2025, Nr. IV.3-BP7023.0/53/2**

Am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. III (Ansbach) ist zum Schuljahr 2025/2026 eine Stelle als Fachlehrkraft des musisch-technischen Bereichs mit **Verwendungsschwerpunkt im Fachbereich Werken und Informationstechnik** (Kommunikationstechnik) neu zu besetzen.

An der Abteilung III des Staatsinstituts wird die fachliche und pädagogisch-didaktische Vorbildung für den Beruf der Fachlehrkraft in den Fächerverbindungen Ernährung und Gestaltung, Musik und Informationstechnik, Englisch und Informationstechnik sowie in der Fächerverbindung Ernährung und Gestaltung und Informationstechnik vermittelt. Die Ausbildung am Staatsinstitut endet mit einer pädagogisch-didaktischen Abschlussprüfung, die als Erste Lehramtsprüfung gilt.

#### **Die Stelle weist folgendes Anforderungsprofil auf:**

- Unterricht im Fachbereich Werken (u.a. Holzbearbeitung) und Informationstechnik (jeweils Fachpraxis und Fachdidaktik),
- ggf. Unterricht im Bereich Gestalten.

**Es können sich Fachlehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:**

- Erste und Zweite Lehramtsprüfung für Fachlehrkräfte im musisch-technischen Bereich mit der Fächerkombination Werken, Informationstechnik und Kunst,
- überdurchschnittliche Ergebnisse in der letzten dienstlichen Beurteilung,
- mehrjährige Berufserfahrung im staatlichen Schuldienst in den bzw. einer der weiterführenden Schularten,
- vertiefte Kenntnisse in den zu unterrichtenden Fachbereichen Werken und Informationstechnik.

**Erwünscht sind weiterhin:**

- Erfahrung als Praktikumslehrkraft, in der Lehrerfortbildung oder in der Erwachsenenbildung,
- vertiefte Kompetenzen im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz im Fachbereich Werken,
- Erfahrungen in der Werkraumbetreuung und Betreuung von Maschinen und Werkzeugen,
- Mitarbeit im Bereich Datenschutz und Datensicherheit;
- Bereitschaft zur Übernahme der Aufgaben als Sicherheitsbeauftragter,
- gute Kenntnisse in der Gestaltung digitaler Lehr- und Lernarrangements (E-Learning, Mebis etc.) sowie Bereitschaft zur Fortbildungstätigkeit in den genannten Bereichen,
- gute Kenntnisse im technischen Zeichnen und in CAD.

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Fachlehrkräfte (m/w/d) und Fachlehrkräfte (m/w/d), die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 12 grundsätzlich möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass vor einer Versetzung an das Staatsinstitut eine Probezeit im Wege der Abordnung abzuleisten ist.

Frauen werden besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin (m/w/d) am Dienort selbst oder in angemessener Nähe Wohnung nimmt bzw. wohnhaft ist.

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 7. März 2025** auf dem Dienstweg bei der für den Bewerber bzw. die Bewerberin (m/w/d) zuständigen Regierung einzureichen.

Dr. Gisela Stückl, Ministerialrätin

**Anmerkung der Regierung:**

Vorlagetermine der Bewerbungen:

1. beim staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d): **28.02.2025**
2. bei der Regierung von Mittelfranken: **07.03.2025**

Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) im Zuständigkeitsbereich der Regierung von Mittelfranken werden gebeten, ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf dem Dienstweg bei der Regierung von Mittelfranken, Bereich 4 - Schulen, Promenade 27, 91522 Ansbach einzureichen und zeitgleich per E-Mail in digitaler Form an [anika.eibl@reg-mfr.bayern.de](mailto:anika.eibl@reg-mfr.bayern.de) zu senden.

**Günther Schuster**, Abteilungsleiter

## **Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. II, in München; Fachlehrkraft (m/w/d) für die Fächer Sport und Informationstechnik/Kommunikationstechnik (A 12), Abt. II, München/Bad Aibling**

**Zum KMS vom 08.01.2025, Nr. IV.3-BP7023.0/54/2**

Am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern in München ist ab dem Schuljahr 2025/2026 eine Stelle für eine Fachlehrkraft (m/w/d) mit der Ausbildung Sport und Kommunikationstechnik/Informationstechnik mit **Verwendungsschwerpunkt im Fach Informationstechnik** neu zu besetzen. Ein tageweiser Einsatz an der Außenstelle Bad Aibling ist je nach dienstlichen Notwendigkeiten der Einsatzplanung gegebenenfalls erforderlich.

An der Abteilung II des Staatsinstituts wird die fachliche und pädagogisch-didaktische Vorbildung für den Beruf der Fachlehrkraft in den Fächerverbindungen Ernährung/Gestaltung, Englisch/Informationstechnik, Sport/Informationstechnik, Englisch/Sport, Ernährung, Gestaltung und Informationstechnik sowie im Erweiterungsfach Sport vermittelt. Die Ausbildung am Staatsinstitut endet mit einer pädagogisch-didaktischen Abschlussprüfung, die als Erste Lehramtsprüfung gilt.

### **Die Stelle weist folgendes Anforderungsprofil auf:**

- Unterricht (fachliche/fachpraktische und didaktische Lernfelder) im Fach Informationstechnik (Verwendungsschwerpunkt!) und Sport in den Ausbildungsgängen Englisch & Informationstechnik, Sport & Informationstechnik, Englisch & Sport und Erweiterungsfach Sport gemäß Stundentafel und Lehrplan (siehe hierzu: [www.lehrplan.fachlehrer.de](http://www.lehrplan.fachlehrer.de)),
- Koordination der Ausbildungsbelange im Fach Informationstechnik (Umsetzung des neuen Lehrplans für die zweijährige Fachlehrerausbildung, Erstellung von Prüfungsthemen und Korrektur von fachlichen Abschlussprüfungen, Abstimmung und Zusammenarbeit mit den weiteren Fachbereichen, Kooperation und Kontakt mit externen Partnern zur Gewinnung von Raum- und Ausbildungskapazitäten, Fachbetreuung),
- Mitwirkung in der Systembetreuung,
- Beratung von Studierenden in der wöchentlichen Schulpraxis,
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Fachausbildung von Fachlehrkräften,
- Bereitschaft zur Unterrichtstätigkeit an beiden Standorten der Abteilung II des Staatsinstituts zur Ausbildung von Fachlehrern.

### **Es können sich Fachlehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:**

- Erste und Zweite Lehramtsprüfung für Fachlehrkräfte mit den Fächern Sport und Informationstechnik/Kommunikationstechnik,
- mehrjährige und umfassende Unterrichtserfahrungen als Fachlehrkraft im Fach WiK an der Mittelschule,
- überdurchschnittliche Ergebnisse in der letzten dienstlichen Beurteilung,
- mehrjährige Berufserfahrung im staatlichen Schuldienst,
- vertiefte Kenntnisse in den zu unterrichtenden Fächern, insbesondere im Fach Informationstechnik (hier u.a. im Lernbereich Mediendidaktik/Medienerziehung),
- mehrjährige Tätigkeit in der Anwenderbetreuung oder Systembetreuung sowie fundierte Kenntnisse im Bereich der Verwaltung mobiler Geräte, Desktopgeräte sowie im Mobile-device-Management (Erstellung von Installations- und Konfigurationsprofilen, automatisierte Installation von Software, Zuweisung von Geräten zu definierten Gerätepools),
- Erfahrungen in der Fachlehrerausbildung und/oder der Lehrerfortbildung, insbesondere im Berufsfeld Informationstechnik,
- fundierte Kenntnisse im Umgang mit und in der Nutzung von digitalen Medien für den Unterricht sowie für die Kooperation und Zusammenarbeit im Kollegium und mit Lernenden,
- Teilnahme am Selbstlernkurs der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) zu Grundkenntnissen rechtlicher, technischer und pädagogischer Aspekte beim Einsatz von KI in der Schulpraxis.

**Erwünscht sind:**

- vielfältige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Studierenden in der Schulpraxis,
- Erfahrungen im Bereich von Schul- und Unterrichtsentwicklung, hier der Entwicklung und Umsetzung fachspezifischer Unterrichtskonzepte,
- Innovationsbereitschaft und proaktive Arbeitsweise,
- Bereitschaft, die Implementierung von KI-Anwendungen am Staatsinstitut zu unterstützen und institutsinterne Fortbildungsmaßnahmen fachlich und organisatorisch zu begleiten.

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Fachlehrkräfte (m/w/d) und Fachlehrkräfte (m/w/d), die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 12 grundsätzlich möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass vor einer Versetzung an das Staatsinstitut eine Probezeit im Wege der Abordnung abzuleisten ist.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin (m/w/d) am Dienort selbst oder in angemessener Nähe Wohnung nimmt bzw. wohnhaft ist.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **7. März 2025** auf dem Dienstweg bei der für den Bewerber bzw. die Bewerberin (m/w/d) zuständigen Regierung einzureichen.

Dr. Gisela Stückl, Ministerialrätin

**Anmerkung der Regierung:**

Vorlagetermine der Bewerbungen:

1. beim staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d): **28.02.2025**
2. bei der Regierung von Mittelfranken: **07.03.2025**

Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) im Zuständigkeitsbereich der Regierung von Mittelfranken werden gebeten, ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf dem Dienstweg bei der Regierung von Mittelfranken, Bereich 4 - Schulen, Promenade 27, 91522 Ansbach einzureichen und zeitgleich per E-Mail in digitaler Form an [anika.eibl@reg-mfr.bayern.de](mailto:anika.eibl@reg-mfr.bayern.de) zu senden.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

## Stellenausschreibungen an staatlichen Förderschulen und Schulen für Kranke

### Wichtige Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d)

Sie werden gebeten, bei Ihren Bewerbungsunterlagen grundsätzlich auf die Vorlage von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern, Prospekthüllen etc. zu verzichten. Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

Als Deckblatt zu Ihrer individuellen Bewerbung ist ausschließlich das bayernweit einheitliche Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle" zu verwenden, das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann.



<https://t1p.de/mfr-fs-bewerbung>

Einer Bewerbung auf eine Rektorinnen- bzw. Rektorenstelle muss der Nachweis über die erfolgreiche Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) als Portfolio beiliegen.

Die besuchten führungsrelevanten Fortbildungen sind ausschließlich auf dem bayernweit einheitlichen Formblatt "Portfolioübersicht zur Vorqualifikation" zu erfassen, das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann. Fügen Sie es als Deckblatt den Kopien der Teilnahmenachweise bei.



<https://t1p.de/mfr-fs-modul-a>

Bewerberinnen bzw. Bewerber, die das Modul A bereits nachgewiesen haben und darüber von der Regierung von Mittelfranken ein Anerkennungsschreiben erhalten haben, legen der Bewerbung eine Kopie des Anerkennungsschreibens bei. Ein erneutes Einreichen des Portfolios ist nicht notwendig.

Freiwerdende Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen und beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus werden ausschließlich im Bayerischen Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung ausgeschrieben.



<https://t1p.de/mfr-baymb1>

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus legt dabei auch den Termin für die Einreichung der Bewerbung auf dem Dienstweg an die zuständige Regierung fest.

Alle Regierungen veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im jeweiligen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen und Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen.

Niederbayern



Oberbayern



Oberfranken



Oberpfalz



Schwaben



Unterfranken



<https://t1p.de/mfr-ndb> <https://t1p.de/mfr-obb> <https://t1p.de/mfr-ofr> <https://t1p.de/mfr-opf> <https://t1p.de/mfr-sch> <https://t1p.de/mfr-ufr>

### Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Mittelfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter dem rechts angegebenen Link.



<https://t1p.de/mfr-dsgvo>

## Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Förderschulen und Schulen für Kranke

Planstelle	Besoldung	Schulnummer	Schule	Schüler/Klassen Kinderzahl/SVE
Sonderschulrektorin/ Sonderschulrektor (m/w/d)	A 15 + AZ	6025	SFZ An der Bärenschanze, Nürnberg	428/33 40/4

Geschäftszeichen: 41-5341-2-240

Erneute Ausschreibung

Voraussetzungen:

- Lehramt für Sonderpädagogik  
Förderschwerpunkt: Lernen / Sprache / emotionale und soziale Entwicklung

Informationen zur Schule:

Das SFZ an der Bärenschanze hat zwei Schulstandorte (Knauerstraße und Sielstraße) und aktuell noch zwei SVE-Standorte, welche perspektivisch an einem Ort zusammengeführt werden.  
Die Schule hat einen gebundenen Ganzttag.

### Zur Beachtung:

1. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Planstellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen. Für die Besetzung der Stellen kommen staatliche Lehrkräfte beim Freistaat Bayern (unbefristet beschäftigte Lehrkräfte oder Beamte/Beamtinnen (w/m/d)) in Betracht, die die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen in der geforderten Fachrichtung aufweisen.
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
3. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die/der erfolgreiche Bewerberin/Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt. Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle ist eine nachhaltige Sicherung der Schülerzahl gegeben, wenn diese in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) voraussichtlich vorliegt. Zum möglichen Ernennungs- bzw. Beförderungszeitpunkt muss die erforderliche Schülerzahl nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schuljahre nach Satz 2 noch vorliegen.  
  
Bei der Ermittlung der erforderlichen Schülerzahl bleiben Schulvorbereitende Einrichtungen unberücksichtigt.
4. Es wird erwartet, dass die Schulleiterinnen/Schulleiter und Schulleiterstellvertreterinnen/Schulleiterstellvertreter auch für schulhausübergreifende Aufgaben im Förderschulbereich innerhalb des Regierungsbezirkes zur Verfügung stehen.
5. Die Bewerberin/Der Bewerber muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften

und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63), wird hingewiesen. Die in der Ausschreibung angegebenen Mindestanforderungen sind Voraussetzung für die Beförderung in Funktionsämtern.

Das Auswahlverfahren für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz - LlbG). Bei Gleichstand mehrerer Bewerberinnen/Bewerber nach dem Gesamturteil und nach Auswertung der Einzelmerkmale der aktuellen dienstlichen Beurteilung erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem die Bewerberinnen/Bewerber dann durch die Regierung von Mittelfranken eingeladen würden.

Bei einer erneuten Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin/der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

6. Eine Beförderung ist erst möglich, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht. Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.
7. Es ist zu beachten, dass ein Lehrerwechsel im Förderschulbereich während des Schuljahres nach Möglichkeit vermieden werden soll. Versetzungen auf Funktionsstellen werden deshalb so weit wie möglich mit Wirkung vom Schuljahresbeginn vorgenommen.
8. Es wird erwartet, dass eine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung genommen wird.
9. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Den Bewerberinnen/Bewerbern wird empfohlen, sich vor Abgabe der Bewerbung über die bei den ausgeschriebenen Stellen vorliegenden Wohnungsverhältnisse zu erkundigen.
10. Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung ist eine Teilzeit nur im Rahmen der erforderlichen Mindeststundenzahl möglich.
11. Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
12. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn eine/ein Angehörige/r im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz an der betreffenden Schule tätig ist. Dies gilt nicht, wenn die/der Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt hat und die Wegversetzung möglich ist.

Dazu ist im Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“ eine entsprechende **Erklärung** abzugeben.

13. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:  
Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, bzw. auf Nr. 5.4 der o. a. Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011 (Erforderliche Qualifikation von Führungskräften).  
  
Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.
14. Um die Stellenbesetzungen im vorgegebenen Zeitrahmen abschließen zu können, wird von den nach dem 31. Dezember 1970 geborenen Lehrkräften mit Versetzungsabsicht an eine Schule, für welche der Geltungsbereich des Masernschutzgesetzes eröffnet ist, ein Nachweis im Sinne des Masernschutzgesetzes benötigt (vgl. KMS vom 19. Mai 2020 Az.: VI.7-BP 9009-7b.20 077).
15. Vorlagetermine:  
Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei der für sie zuständigen Schulleitung bis **17. Februar 2025** ein. Die Schulleitungen leiten die Bewerbungen zusammen mit einer Stellungnahme bis spätestens **24. Februar 2025** an die Regierung von Mittelfranken weiter.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

### **Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (Schulpsychologin/Schulpsychologe) der BesGr. A 14 für die Schulberatung an Förderschulen**

#### **Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 20.01.2025 – 41-5341-2-247**

Für den Bereich der Förderschulen in Mittelfranken wird die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (Schulpsychologin/Schulpsychologe) zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für eine Beförderung zur Beratungsrektorin/zum Beratungsrektor der BesGr. A 14 an Förderschulen und Schulen für Kranke kommen in Betracht Schulpsychologinnen/Schulpsychologen, die neben der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik ein abgeschlossenes Zweitstudium der Psychologie mit mindestens vier Semestern nachweisen können und mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) im Amt als Studienrätin bzw. Studienrat der BesGr. A 13 erhalten haben.

Auf Nr. 5.5.2.3 der "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke" (KMBek vom 18. März 2011 Az. IV.5-5 P7010.1 - 4.23 489, KWMBI Nr. 8/2011, S. 63) wird hingewiesen.

Die Beförderung zur Beratungsrektorin/zum Beratungsrektor der BesGr. A 14 für die Schulberatung an Förderschulen und Schulen für Kranke ist nur dann möglich, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht und die sonstigen beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

Zu den Aufgaben der Beratungsrektorin/des Beratungsrektors gehört, neben dem Schwerpunkt der schulpсихologischen Beratung an Förderschulen in Mittelfranken, auch die Fortbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in besonderen Aufgabenfeldern (z. B. mobile sonderpädagogische Hilfen, Mobiler Sonderpädagogischer Dienst, Beratungslehrkräfte).

Erwartet werden neben der entsprechenden fachlichen, organisatorischen und persönlichen Kompetenz insbesondere die Bereitschaft zu erfolgreicher Kooperation mit den relevanten Stellen in der Region.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG -). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern dienstliche Belange nicht berührt werden.

Die Bewerberinnen und Bewerber reichen ihre Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen auf dem Dienstweg bis zum **17.02.2025** bei der Regierung von Mittelfranken (Sachgebiet 41) ein.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

---

## Verschiedenes

---

**Bewerbung um Einstellung in den staatlichen Grundschul-, Mittelschul- und Förderschuldienst zum Schuljahr 2025/26;  
Prüflinge 2025, Wartelistenbewerber, Freie Bewerber, Lehrkräfte mit abgeschlossener Zweitqualifizierung**

**Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 15. Januar 2025  
Gz. 40.2-5142-3-91**

Für die Einstellung zum Schuljahr 2025/26 in den staatlichen Grundschuldienst, Mittelschuldienst oder Förderschuldienst gilt Folgendes:

### 1. Einstellung in den staatlichen Grundschuldienst/Mittelschuldienst

- Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Zweiten Staatsprüfungen oder Qualifikationsprüfungen 2025 (Lehramt Grundschule, Lehramt Mittelschule, Fachlehrer, Förderlehrer) beantragen die Einstellung in den staatlichen Grundschuldienst/Mittelschuldienst im kommenden Schuljahr 2025/26 mit dem bayernweit einheitlichen Formblatt "**Erklärung zur Neueinstellung**" das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann unter <https://t1p.de/Neueinstellung>.



Diese Erklärung ist der Regierung über das Staatliche Schulamt bis **spätestens 30. April 2025** vorzulegen.

- Bewerberinnen und Bewerber aus den Wartelisten (Lehramt Grundschule, Lehramt Mittelschule, Fachlehrer, Förderlehrer) können mit dem bayernweit einheitlichen Formblatt "**Jährliche Bereitschaftserklärung**" die Einstellung in den staatlichen Schuldienst zum kommenden Schuljahr 2025/26 beantragen.

Das Formblatt kann vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden unter <https://t1p.de/Bereitschaftserklaerung>.



Diese Erklärung ist der Regierung bis **spätestens 30. April 2025** vorzulegen.

- Freie Bewerberinnen/Bewerber, d. h. Absolventen früherer Prüfungsjahrgänge mit bayerischer Anstellungsprüfung/Qualifikationsprüfung bis zur Note 3,50, die nicht auf einer Warteliste geführt werden, Lehrkräfte, die bereits erfolgreich an einer vergangenen Maßnahme zur Zweitqualifizierung teilgenommen haben sowie Lehrkräfte aus den anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland (außerhalb des Lehreraustauschverfahrens) bzw. aus einem Land der Europäischen Union oder aus Ländern i. S. d § 7 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b und c BeamtStG können sich bei der Regierung bis zum **20. Mai 2025** um Einstellung in den staatlichen Grund- oder Mittelschuldienst bewerben (Lehrer, Fachlehrer und Förderlehrer).

Hierbei ist das bayernweit einheitliche Formblatt **"Freie Bewerbung - Einstellung in den staatlichen Grund- und Mittelschuldienst"** zu verwenden, das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann unter <https://t1p.de/freie-Bewerbung>.



- Lehrkräfte mit der Lehramtsbefähigung für Realschulen oder Gymnasien, die zum Ende des laufenden Schuljahres die Zweitqualifizierung zum Erwerb der Lehramtsbefähigung für das Lehramt an Grundschulen oder Mittelschulen abschließen, beantragen die Einstellung in den staatlichen Grund- oder Mittelschuldienst im kommenden Schuljahr 2025/26 mit dem bayernweit einheitlichen Formblatt **"Erklärung von Lehrkräften mit Supervertrag"** das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann unter <https://t1p.de/Supervertrag>.



Diese Erklärung ist der Regierung über das Staatliche Schulamt bis **spätestens 30. April 2025** vorzulegen.

- Änderungsmitteilungen zu den o. g. Anträgen, die der Regierung nicht bis **spätestens 1. Juli 2025** vorliegen, können grundsätzlich nicht mehr für das laufende Verfahren berücksichtigt werden. Bei Eheschließungen benötigen wir als Nachweis eine Heiratsurkunde oder einen Auszug aus dem Familienbuch, jeweils in Kopie.

## 2. Einstellung in den staatlichen Förderschuldienst

- Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer 2025 (Lehramt für Sonderpädagogik) leiten den **"Fragebogen für Studienreferendare"** über die Seminarleitung **bis spätestens 15. April 2025** an die Regierung.
- Bewerberinnen und Bewerber aus den Wartelisten legen eine **"Jährliche Bereitschaftserklärung"** zusammen mit dem zugehörigen Beiblatt (erhältlich bei der zuständigen Regierung) bis **spätestens 30. April 2025** der Regierung vor.
- Freie Bewerberinnen/Bewerber, d. h. Absolventen früherer Prüfungsjahrgänge mit bayerischer Anstellungsprüfung/Qualifikationsprüfung bis zur Note 3,50, die nicht auf einer Warteliste geführt werden, sowie Lehrkräfte aus den anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland (außerhalb des Lehreraustauschverfahrens) bzw. aus einem anderen Staat der Europäischen Union und Staaten i. S. d § 7 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b und c BeamtStG können sich **beim Staatsministerium** bis zum **15. Mai 2025** um Einstellung in den staatlichen Förderschuldienst bewerben (Lehrkräfte für Sonderpädagogik).  
Bei Interesse an einer Einstellung als „freier Bewerber“ wenden Sie sich bitte ab sofort via E-Mail an Frau Tabea Alhäuser-Walther ([tabea.alhaeuser-walther@stmuk.bayern.de](mailto:tabea.alhaeuser-walther@stmuk.bayern.de)). Dieser E-Mail fügen Sie eine Kopie Ihres Zeugnisses über die Erste (Lehramtsprüfung) und Zweite Staatsprüfung bei. Daraufhin erhalten Sie den Einstellungsfragebogen für "freie Bewerber", der bis **15. Mai** (Eingangsstempel) beim Staatsministerium einzureichen ist.

Ausführliche Informationen zu den „Stellen an Förderschulen“ sind auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zu finden unter <https://t1p.de/Stellen-Foerderschulen>.



- Änderungsmitteilungen zu den o. g. Anträgen, die der Regierung nicht bis **spätestens 1. Juli 2025** vorliegen, können grundsätzlich nicht mehr für das laufende Verfahren berücksichtigt werden. Bei Eheschließungen benötigen wir als Nachweis eine Heiratsurkunde oder einen Auszug aus dem Familienbuch, jeweils in Kopie.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

**Einladung zur Fortbildungsveranstaltung  
der Fachgruppe Fremdsprachen im BLLV**



Sehr geehrte Damen und Herren,  
anlässlich unseres Englisch-Fachtags laden wir Sie herzlich zu drei kostenfreien Fortbildungsveranstaltungen ein!

**Wann:** Samstag, 22. März 2025, 10 - 13 Uhr  
**Wo:** Geschäftsstelle des NLLV, Weidenkellerstraße 6, 90443 Nürnberg  
(Anmeldung im Saal, 4. Stock, Eingang über den Hof!)

*Benutzung des Parkhauses am Schauspielhaus oder am Sterntor, vom Hbf Nürnberg mit U3/U2 bis zur Haltestelle Opernhaus.*

**Samstag, 22. März 2025, 10 - 11 Uhr**

**Prof. Dr. Theresa Summer, Universität Bamberg: Motivierende Lernumgebungen für den Englischunterricht.**“ (für Primarstufe, Sek I und Sek II)

Die Referentin zeigt zahlreiche Beispiele, wie Englischunterricht heute gelingen kann. Das Spektrum reicht vom Einsatz von Virtual Reality bis hin zu Bilderbüchern.

**Samstag, 22. März 2025: 11:30 - 12:30 Uhr**

**Gerion Groeneveld, Fachberaterin Englisch, Erlangen: „Fun and Games im Englischunterricht.“** (für Englisch Sek I)

Spiele können die Freude am Umgang mit der Fremdsprache wecken und die Schüler zum Lernen anspornen. Alle Inhalte sind praktisch erprobt und haben sich über Jahre bewährt.

**Samstag, 22. März 2025: 11:30 - 12:30 Uhr**

**Prof. Dr. Thorsten Piske, PD Dr. Anja Steinlen, Dr. Patricia Uhl, FAU Erlangen-Nürnberg: Nicht weniger, sondern mehr früher Fremdsprachenunterricht. Der Einfluss von bilingua-lem Unterricht auf Englisch-, Französisch-, Deutsch- und Matheleistungen.**“ (für Primarstufe und Interessierte)

An etwas 30 Grundschulen in Bayern wird bilingualer Unterricht bereits ab Jahrgangsstufe 1 umgesetzt. Wie dies erfolgt und welche insgesamt durchaus ermutigenden Ergebnisse über die Leistungen von bilingual unterrichteten Grundschulkindern mit und ohne „Migrationshintergrund“ nicht nur in der Fremdsprache, sondern auch im Deutschen und in Mathematik vorliegen, steht im Mittelpunkt dieses Beitrags.

**Anmeldung mit Name, Veranstaltung und E-Mail-Adresse bitte bis 14.03.25 an  
Christoph Vatter, [christoph.vatter@web.de](mailto:christoph.vatter@web.de)**

Dr. Christoph Vatter  
Landesfachgruppenleiter

Manuela Rosner  
Stv. Landesfachgruppenleiterin

**Wir danken den Verlagen Cornelsen, Klett und Westermann für die Zusammenarbeit!**

## Programmbeschreibung des 45. Mittelfränkischen Bildungstages am 21. und 22. Februar 2025

Der Schwabacher Lehrertag ist eine der größten Fortbildungsveranstaltungen in Bayern und für **alle** Teilnehmerinnen und Teilnehmer **kostenlos**. Es werden über 20 verschiedene Workshops zu aktuellen Themen angeboten. Vor Ort in Schwabach erwartet Sie eine umfangreiche Verlagsausstellung.

Wir freuen uns auf die Veranstaltung und ganz besonders auf Ihren Besuch!

Um am Lehrertag teilnehmen zu können, melden Sie sich bitte bis **Freitag, 14. Februar 2025** an. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie einen Zugangslink per Mail. Bitte geben Sie auch an, welchen Workshop Sie besuchen möchten.

Anmeldung: [geschaefsfuehrung@mittelfranken.bllv.de](mailto:geschaefsfuehrung@mittelfranken.bllv.de)

*Silke Zauner (Leiterin der Abteilung Berufswissenschaft) und  
Katharina Rottler, Thilo Stangl (Geschäftsführung)*

### Freitag, 21. Februar 2025 (digital)

#### Programm der Eröffnungsveranstaltung

**Markus Erlinger**  
Bezirksvorsitzender  
des BLLV Mfr.

**Begrüßung** der Teilnehmer und Ehrengäste  
sowie  
Eröffnung des  
45. Mittelfränkischen Bildungstages

**Ahmad Mansour**

**"Eine pädagogische Zeitenwende: Wie  
Schule politische Bildung und Integration  
neugestalten kann"**

Wie können Schulen politische Bildung und Integration wirksam gestalten? Wie lassen sich Lehrkräfte, die oft vor großen Herausforderungen stehen, darin unterstützen, offen und ohne Scheu Haltung zu zeigen – und so bei jungen Menschen Dialogbereitschaft, Empathie und ein kritisches Verständnis für Demokratie zu fördern? Ahmad Mansour diskutiert in seinem Vortrag Ansätze und Konzepte, die Bildungseinrichtungen und Lehrkräfte dazu befähigen, diesen Aufgaben präventiv zu begegnen und Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Demokratie, Erinnerungskultur und Medienkompetenz nachhaltig zu stärken.

**14:00**  
–  
**15:30**  
**Uhr**

**Freitag, 21. Februar 2025 (digital)**

Uhrzeit	Nr.	Referent/in	Thema	Zielgruppe
16:30 – 18:00 Uhr	1.1	<b>Julian Ronacher</b> Bildungsexperte	<b>Einsatz von Lernsoftware im täglichen Unterricht in den Fächern Mathematik, Deutsch, den Naturwissenschaften und auch Deutsch als Zweitsprache</b>  In unserem Workshop zeigen wir den Einsatz der Lernsoftware LernMax in der Grundschule und der Sekundarstufe 1. Wir präsentieren die Fächer Mathematik, Deutsch, Deutsch als Zweitsprache und die Naturwissenschaften und zeigen, wie man mit einem intelligenten Lernprogramm sowohl einen hohen Mehrwert für Schülerinnen und Schüler im Lernen als auch eine intuitive und einfache Bedienbarkeit für die Lehrkräfte erzielen kann. Besondere Highlights sind der intelligente LernMax Zufallsgenerator, die Zuordnungsmöglichkeit der Aufgaben, die automatische Korrektur und Aufbereitung des Protokolls für Lehrkräfte und als absolute Neuheit in Deutschland: Die LernMax KI!	alle
		<b>Sebastian Siebert</b> Bildungsexperte		
Zeit- schiene 1	1.2	<b>Stefan Schmidt</b> Geschäftsführer	<b>Digitale Unterrichtsplanung und Schülerverwaltung mit dem BLLV Lehrerkalender DIGIT</b>  In diesem kostenlosen Webinar zur digitalen Unterrichtsplanung und Schülerverwaltung mit dem BLLV Lehrerkalender DIGIT lernst Du die komfortable Handhabung des Tools kennen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schuljahr und Klassen anlegen</li> <li>• Stundenplan und Kalenderfunktionen</li> <li>• Unterrichtsplanung vom Jahresplan bis zur Einzelstunde</li> <li>• Noten, Schülerbeobachtungen, Checklisten, Anwesenheiten, Sitzpläne</li> <li>• und vieles mehr</li> </ul> Erhalte einen fundierten, verständlichen Überblick, wie Dein Lehreralltag unterstützt wird und Du Dir die Planungsarbeit erleichtern kannst.	alle

- |  |   |   |                              |
|--|---|---|------------------------------|
| 1.3  | <b>Manuela Rosner</b><br>Lehrerin   | <b>Storytelling im Englischunterricht der Grundschule erforschen: Einblick in eine beispielhafte Unterrichtssequenz</b> | Lehrkräfte<br>Englisch<br>GS |
| <p>Im Englischunterricht der Grundschule werden häufig Geschichten eingesetzt, um die kommunikativen, interkulturellen und methodischen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu fördern. In diesem Workshop erforschen wir, wie Storytelling effektiv genutzt werden kann, um diese Kompetenzen zu stärken. Nach einem Einblick in eine beispielhafte Unterrichtssequenz betrachten wir gemeinsam eine Unterrichtsstunde zum Storytelling. Gezielte Beobachtungsaufträge ermöglichen eine tiefere Reflexion der Stunde, die in einer gemeinsamen Nachbesprechung diskutiert wird. Ziel ist es, die eigene Praxis zu bereichern und neue Ansätze für den Einsatz von Storytelling im Unterricht zu entdecken.</p> |   |   |                              |
| 1.4  | <b>Manuela Heger</b><br>StRin FS  | <b>SchülerInnen mit Autismus-Spektrum-Störung – Grundlegende Informationen und schulische Förderung</b>                 | alle                         |
| <p>Im Workshop werden grundlegende Informationen zu Autismus-Spektrum-Störungen (Diagnostik, Ausprägungsformen, Symptome etc.) gegeben sowie ein Blick auf Gelingensfaktoren für die schulische Förderung und soziale Integration der Kinder im Regelschul-Alltag geworfen.</p>  |   |   |                              |
| 1.5  | <b>Katja Köhler</b><br>Seminarrektorin<br><b>Lorenz Weiß</b><br>Seminarrektor | <b>Bewältigungsorientierte Unterrichtsentwicklung</b>   | alle                         |
| <p><i>..., weil Unterricht bald wieder mehr sein könnte als „Wichtig ist, dass überhaupt jemand heute vorne steht!“</i></p> <p>Wie kann es gelingen, all die Anforderungen, die an Schule und Unterricht im Rahmen innerer Unterrichtsentwicklung aufkommen oder herangetragen werden, zu erfüllen?</p> <p><i>Gefahrenhinweis:</i> Das Identifizieren mit dem Tagungsinhalt kann zu Veränderungen der örtlichen Schulkultur führen!</p> <p><u>Schlagworte:</u> chinesische Erkenntnis, Selbstbestimmung, Moderation, Unterstützungssysteme, Feedbackkultur</p>   |   |   |                              |

<b>1.6</b>	<b>Dr. Gwendo Ranger</b> Rektorin  <b>Sophie Wamser</b> Lehrerin	<b>Der FREI Day</b> <b>BNE als Kernaufgabe für Schulentwicklung</b>	alle
		<p>In diesem Workshop wird anfangs auf den Weltaktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung der UNESCO eingegangen. Im Sinne dieses Aktionsplanes hat sich die Initiative „Schule im Aufbruch“ auf den Weg gemacht, sich für eine ganzheitliche und transformative Bildung einzusetzen. Ein Lernformat dieser Initiative ist der FREI DAY. Bei diesem handelt es sich um einen vierstündigen Freiraum, in dem Schülerinnen und Schüler interessen-geleitet, ohne Zeiteinschränkung und ohne Notenbewertung Projekte zu Zukunftsthemen jahrgangsgemischt entwickeln und durchführen.</p>	

### Samstag, 22. Februar 2025 an der Karl-Dehm Mittelschule Schwabach

Uhrzeit	Nr.	Referent/in	Thema	Zielgruppe Raum- nummer
<b>10:00</b> – <b>11:30</b> Uhr  <b>Zeit- schiene</b> <b>2</b>	<b>2.1</b>	<b>Stephanie Ingrid Müller</b> Mediastep- Institut	<b>So gelingt Schreiben mit der Hand – Praxisorientierte Tipps für den Unterricht</b>	alle  <b>N001</b>
		<p>Schreiben ist mehr als nur Buchstaben aufs Papier bringen! Und selbst formgetreue Buchstaben oder ein einigermaßen lesbares Schriftbild gelingen manchen Schülerinnen und Schülern so gar nicht – egal in welcher Jahrgangsstufe. Erfahren Sie wertvolles, neurowissenschaftliches Hintergrundwissen, konkrete Handlungstipps für umgehend besser werdenden Schriftspracherwerb und legen Sie damit den Grundstein für eine erfolgreiche und gelingende Schreibentwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler.</p>		
		<b>2.2</b>	<b>Cristina Krause</b> Lehrerin	MS  <b>A009</b>
		<b>Programmieren leicht gemacht: Informatik unterrichten ohne Vorkenntnisse</b>		
		<p>Dieser Workshop richtet sich an Lehrkräfte, die ohne IT-Vorkenntnisse Informatik unterrichten sollen. Gemeinsam entdecken wir einfache Methoden und Werkzeuge, um Schüler*innen spielerisch an das Programmieren heranzuführen. Der Workshop zeigt praxisnah, wie man Informatikunterricht spannend und leicht verständlich gestalten kann, auch ohne tiefes technisches Wissen.</p>		

- |            |  |   |             |
|------------|--|---|-------------|
| <b>2.3</b> | <b>Markus Scharrer</b><br>Rektor           | <b>Die Spielstadt miniWUG! Eine Projektwoche, die von Schülern unter Mitwirkung von Erwachsenen betrieben und verwaltet wird</b>  | alle        |
|            |  | In unserer Spielstadt miniWUG finden sich alle notwendigen Einrichtungen, die es zum Leben braucht. Die Schüler gehen verschiedenen Berufen nach, um Geld zu verdienen, das anschließend im Restaurant, im Kino, im Theater, im Kaufhaus oder bei sportlichen Aktivitäten wieder ausgegeben werden kann. Außerdem kann man sich an der miniUNI weiterbilden. Bei miniWUG kommen externe Partner zum Einsatz, die z.B. mit handwerklichen Berufen (Schreinerei, Fahrradreparatur etc.) mit den Schülern arbeiten oder ihre Fachexpertise (Biber-Experte, Fußballprofi, Oberbürgermeister, Radiomoderator uvm.) in der miniUNI vortragen. | <b>N002</b> |
| <b>2.4</b> | <b>Simone Keller</b><br>Lehrerin           | <b>Crashkurs Kolloquium</b>   | LAA         |
|            | <b>Nora Bauer</b><br>Lehrerin              | Ablauf – Inhalt und Möglichkeiten zur Prüfungsvorbereitung des Kolloquiums (im Rahmen des 2. Staatsexamens GS und MS) sollen in diesem Workshop nähergebracht werden.   | <b>N003</b> |
| <b>2.5</b> | <b>Ilonka Schröter</b><br>Fachoberlehrerin | <b>Erklärvideos mit Canva erstellen</b>   | alle        |
|            |  | CANVA ist ein für Lehrer kostenloses Design-Tool, mit dem sich Erklärvideos schnell und einfach erstellen lassen. Eine umfangreiche Vorlagensammlung in CANVA ermöglicht es, die Videos professionell und ansprechend zu gestalten. Im Workshop kann jeder ein Erklärvideo für seinen Unterricht erstellen. Wenn möglich, bitte iPad oder anderes Tablet mitbringen.  | <b>N007</b> |
| <b>2.6</b> | <b>Ulrike Holler</b><br>Konrektorin        | <b>Mit digitalen Helfern den eigenen Unterricht weiterentwickeln</b>  | GS          |
|            |  | Digitalisierung dort, wo sie unterstützt, bereichert und einen Mehrwert bringt! In diesem Workshop erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in digitale Tools, die sowohl die Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler als auch die eigene Unterrichtsorganisation voranbringen. Mithilfe praxisnaher Beispiele werden wertvolle Tipps und Hinweise rund um das Thema digitale Elemente im Unterricht der Grundschule gegeben.  | <b>N006</b> |

- |     |                                     |   |      |
|-----|-------------------------------------|---|------|
| 2.7 | <b>Monika Mariacher</b><br>Lehrerin | <b>Aufbau einer institutionalisierten Mitbestimmung in der Grundschule – Klassensprecher – Klassenrat – Klassensprecherversammlung – Schulversammlung</b>   | GS   |
|     |                                     | Im Rahmen des Schulversuchs „MIT!“ wurden in den letzten Jahren an meiner Grundschule demokratische Gremien eingeführt und ausgebaut. Klassensprecher werden bereits ab der 1. Klasse gewählt. In allen Klassen findet regelmäßig ein Klassenrat statt. Die Klassensprecher konstituieren sich zu Klassensprecherversammlungen. Die gesamte Schulfamilie trifft sich zu Schulversammlungen.<br>Der Workshop bietet neben fundierten theoretischen Grundlagen vor allem Praxiserfahrungen sowie wertvolle Materialien zur Umsetzung an den Schulen.                                      | N005 |
| 2.8 | <b>Anja Stenger</b><br>Konrektorin  | <b>Autorenrunden angelehnt an Beate Leßmann</b>   | GS   |
|     | <b>Dunja Dirnecker</b><br>Lehrerin  | Viele Gründe sprechen für die Durchführung von Autorenrunden im Deutschunterricht. Das Nachdenken über Kriterien und Strategien ist das wichtigste Element im Schreibprozess. Dabei dienen Schreibgeheimnisse als Mittel der Strategievermittlung. Es werden verschiedene praxisorientierte Möglichkeiten der Durchführung von Autorenrunden für die Klassen 1-4 aufgezeigt.  | N101 |
| 2.9 | <b>Barbara Sauer</b><br>Lehrerin    | <b>Mit Bilderbüchern auf dem Weg zur Mitbestimmung und Selbstverantwortung in der Schule – ein sanfter Einstieg für Grundschul Kinder</b>   | GS   |
|     | <b>Carolin Ritzke</b><br>Lehrerin   | Politik ist nicht etwas, das nur Erwachsene verstehen, auch Kinder haben das Recht auf Partizipation. Der Lehrplan Plus nimmt die Grundschule in die Verantwortung, der Mitbestimmung der Kinder einen festen Platz einzuräumen und Demokratie mit Kindern zu leben. Bei dieser Erkenntnis setzen die Bilderbücher für die Jüngsten an. Im Workshop werden einige Titel vorgestellt, die den Kindern die Begriffe und Prozesse von Mitbestimmung und Selbstverantwortung anschaulich und motivierend näherbringen und dadurch den Grundstein für gelingende Partizipation legen können. | N004 |

<b>2.10 Helga Herrmann</b> Dozentin	<b>Umgang mit Mobbing und Konflikten</b>	alle
	Was ist der Unterschied zwischen Mobbing und Konflikten und woran erkenne ich dies?	
	Warum werde ich zum Täter? Und wie geht es mir als Betroffener?	
	Cybermobbing – ich bin doch noch gar nicht 14, mir kann doch nix passieren.... oder doch?	<b>N102</b>
	Cybermobbing, sexualisierte Gewalt und Kinderpornographie – ein sehr schmaler Grad	
	Mobbing ist immer noch ein Tabuthema. Dieser Workshop bietet einen Anriss über Aufklärung bei SuS und Kompetenzstärkung der (Jung-) Lehrer und Lehrerinnen.	

**Samstag, 22. Februar 2025**

Uhrzeit	Nr.	Referent/in	Thema	Zielgruppe
<b>14:00 – 15:30  Uhr  Zeit- schiene 3</b>	<b>3.1</b>	<b>Ricarda Rabenstein</b> Studienrätin Grundschule	<b>Gegenstände regen zum Singen, Tanzen und Musizieren an</b>  Nicht nur Kinder, sondern auch uns Erwachsene bringen Gegenstände auf verschiedene Ideen. In diesem Workshop werden wir mit Steinen, Tüchern, Naturmaterialien und Alltagsgegenständen singen und musizieren. Schritt für Schritt werden wir die Lieder erarbeiten und erproben. Sie können gleich so im Musikunterricht umgesetzt werden. Ebenso werde ich auf die Möglichkeiten des Einsatzes in den verschiedenen Jahrgangsstufen eingehen. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.	GS  <b>N006</b>
	<b>3.2</b>	<b>Andrea Engelhardt</b> Seminarrektorin	<b>Die Erstellung der „Schriftlichen Hausarbeit“ im Rahmen der 2. Lehramtsprüfung</b>  Eine Idee haben – einen Gedanken entwickeln – zusammen mit den Schülerinnen und Schülern nachdenken und weiter planen – eine Hausarbeit schreiben.	LAA  <b>N102</b>

- |            |  |   |                         |
|------------|--|---|-------------------------|
| <b>3.3</b> | <b>Julian Ronacher</b><br>Bildungsexperte<br><br><b>Sebastian Siebert</b><br>Bildungsexperte | <b>Einsatz von Lernsoftware im täglichen Unterricht in den Fächern Mathematik, Deutsch, den Naturwissenschaften und auch Deutsch als Zweitsprache</b><br><br>In unserem Workshop zeigen wir den Einsatz der Lernsoftware LernMax in der Grundschule und der Sekundarstufe 1. Wir präsentieren die Fächer Mathematik, Deutsch, Deutsch als Zweitsprache und die Naturwissenschaften und zeigen, wie man mit einem intelligenten Lernprogramm sowohl einen hohen Mehrwert für Schülerinnen und Schüler im Lernen als auch eine intuitive und einfache Bedienbarkeit für die Lehrkräfte erzielen kann. Besondere Highlights sind der intelligente LernMax Zufallsgenerator, die Zuordnungsmöglichkeit der Aufgaben, die automatische Korrektur und Aufbereitung des Protokolls für Lehrkräfte und als absolute Neuheit in Deutschland: Die LernMax KI! | alle<br><br><b>N002</b> |
| <b>3.4</b> | <b>Miriam Deinlein</b><br>Studienrätin FS<br><br><b>Theresa Heilmann</b><br>Studienrätin FS  | <b>Escape Rooms für's Klassenzimmer – die Methode des EduBreakouts</b><br><br>Escape Rooms sind momentan allgegenwärtig und laufen einem auch im Lehrerkontext zunehmend häufiger über den Weg. Aber was ist das und wie sieht das im schulischen Kontext konkret aus? In diesem Workshop erhält man einen kurzen theoretischen Input über die Methode und kann sie selbst ausprobieren, indem man einen eigenen Escape Room im schulischen Setting in einer Kleingruppe lösen muss.  | alle<br><br><b>N003</b> |
| <b>3.5</b> | <b>Anja Stenger</b><br>Konrektorin<br><br><b>Barbara Stöhr</b><br>Lehrerin                   | <b>Vom Lesen zum Schreiben und vom Schreiben zum Lesen mit den Filby-Sachtexten</b><br><br>Die FILBY-Sachtexte eignen sich dafür, im Fach Deutsch den Lernbereich Lesen mit dem Lernbereich Schreiben effizient zu verknüpfen. Somit wird sowohl die Lesekompetenz gefördert als auch das Verfassen eigener Texte vertieft. In der Fortbildung zeigen wir Möglichkeiten der Vorentlastung von Filby-Sachtexten auf und vermitteln anhand praxisnaher Unterrichtsbeispiele, wie das Schreiben von Zusammenfassungen sowie eigener Sachtexte im Anschluss an eine Lesesequenz erfolgreich umgesetzt werden kann.  | GS<br><br><b>N101</b>   |

- |            |  |  |             |
|------------|--|--|-------------|
| <b>3.6</b> | <b>Johannes Goßler</b><br>Studienrat<br>Förderschule | <b>Future Skills – Was Kinder wirklich für die Zukunft brauchen</b>  | alle        |
|            |  | Wie können wir unsere Kinder auf die Herausforderungen von morgen vorbereiten? Dieser Workshop zeigt, welche Fähigkeiten in einer digitalisierten und sich ständig wandelnden Welt wirklich wichtig sind. Lehrkräfte lernen praxisnahe Methoden und Materialien kennen, um diese Future Skills gezielt im Unterricht zu fördern. Machen Sie Ihre Schüler fit für die Zukunft                                       | <b>N004</b> |
| <b>3.7</b> | <b>Ute Weber</b><br>Konrektorin                      | <b>„Ich bin da – ob du mich brauchst oder nicht“ - Grundlagen der Neuen Autorität nach Haim Omer ergänzt durch praktische Beispiele</b>  | alle        |
|            |  | Aus dem Besten den Konzepten der autoritären und antiautoritären Erziehungsstilen werden in der „Neuen Autorität“ nach Haim Omer vereint. Nach einem kurzen Input soll anhand von praktischen Beispielen aus dem Alltag in der Schule, ggf. ergänzt durch erste Erfahrungen des MuTeams Nürnberger Land, gemeinsam ins Gespräch gekommen und mögliche alternative oder neue Handlungsperspektiven geöffnet werden. | <b>N005</b> |
| <b>3.8</b> | <b>Petra Rodenberg</b><br>Lerntherapeutin            | <b>Steigerung der Lesekompetenz</b>  | GS          |
|            |  | Dieser Workshop bietet praxisnahe Ansätze zur Förderung der Lesekompetenz. Basierend auf aktuellen Studienergebnissen werden wissenschaftliche Grundlagen zum Leseverständnis vorgestellt und gezeigt, welche Faktoren besonders entscheidend sind. Dabei wird auch beleuchtet, wie das Leseverständnis gezielt gesteigert werden kann, auch bei leistungsgemischten Gruppen.                                      | <b>N001</b> |

- |             |  |   |             |
|-------------|--|---|-------------|
| <b>3.9</b>  | <b>Juliane Dylla</b><br>Bildungsreferentin<br>GS | <b>Tinkering Workshop – Experimenteller Fahrzeugbau - Durch Upcycling zum motorisierten Spielzeugauto</b>   | alle        |
|             | <b>Martin Spitznagel</b><br>OPITEC               | Im Tinkering Workshop „Experimenteller Fahrzeugbau – durch Upcycling zum motorisierten Spielzeugauto“ von OPITEC und der Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. erfahren Grundschul- und Mittelschullehrkräfte, wie sie technische Inhalte praxisnah an Kinder vermitteln können, und wenden diese selbst praktisch an. Die Teilnehmenden bauen ein Fahrzeug aus umweltfreundlichen Materialien, entwickeln ein Testverfahren und integrieren anschließend einen Propeller-Antrieb. Unterstützt durch ein digitales Forschungsheft werden Themen wie Motor, Stromkreislauf und Fahrzeugbau interaktiv erforscht, wobei gleichzeitig Begeisterung für MINT geweckt wird. Der Forschungskreislauf sowie die Dokumentation individueller Ideen und Konstruktionsergebnisse stehen im Fokus, um das technische Verständnis zu fördern. Im Anschluss können die Teilnehmenden kostenlose Bildungsmaterialien (eBook, Artikulationsschema, Arbeitsblätter, Materialliste) downloaden. | <b>N101</b> |
| <b>3.10</b> | <b>Ulli Wunderlich</b><br>Gesundheitscoach       | <b>Programmier Dich gesund! – Salutogenese im (Schul-)Leben</b>   | alle        |
|             |  | Gesundheit ist kein Zustand, Gesundheit ist ein Prozess. In meinem Workshop „Programmier Dich gesund! – Salutogenese im (Schul-)Leben“ wird beleuchtet, wie die Entstehung und der Erhalt von Gesundheit im Alltag gelingen können. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie durch einen Blick Limonade aus Zitronen machen, wie sie sich und andere durch Worte wachsen lassen sowie Stress ausatmen und Entspannung verkörpern – all das in lebendiger Interaktion und mit einfach umsetzbaren Übungen.  | <b>N008</b> |

#### **45. Mittelfränkischer Bildungstag des Bezirksverbandes Mittelfranken**

**Planung und Organisation:** **Silke Zauner (Abt. Berufswissenschaft) und Katharina Rottler, Thilo Stangl (Geschäftsführung)**

**Organisation vor Ort:** **Brigitte Burczyk und Team (Karl-Dehm-Mittelschule Schwabach)**

## Nichtamtlicher Teil

### **Hinweise zu den Stellenangeboten:**

Die Inserate bzw. Stellenanzeigen Dritter werden diesen als reine Serviceleistung beziehungsweise als Hinweis angeboten. Für die Inhalte sind die Anbieter des jeweiligen Stelleninserats ausschließlich selbst verantwortlich. Die Regierung von Mittelfranken macht sich diese Inhalte nicht zu Eigen und übernimmt keine Haftung. Obwohl die Inhalte sorgfältig geprüft wurden, wird keine Garantie und Verantwortung dafür übernommen, dass alle Angaben zu jeder Zeit vollständig, richtig und in letzter Aktualität dargestellt sind.

### **Funktionsstellen in der Schulleitung an privaten Förderschulen; Ausschreibungen privater Schulträger**

#### **Erneute Ausschreibung**



Die Rummelsberger Dienste für junge Menschen gemeinnützige GmbH (RDJ gGmbH) sucht zum Schuljahr 2025/2026 für ihre private staatlich anerkannte Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit dem Förderschwerpunkt körperliche-motorische Entwicklung in Rummelsberg eine

#### **Stellvertretende Schulleitung (m/w/d) (BesGr. A 15)**

Die Förderberufsschule ist eine Einrichtung des Fachbereiches „Berufliche Bildung und Arbeit“ und unterstützt junge Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Rahmen ihrer Ausbildung und in vorberuflichen Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen.

Die Förderberufsschule ist Partner der in einem Berufsbildungswerk angebotenen und durchgeführten vorberuflichen Bildungs- und/oder Ausbildungsmaßnahmen, in denen junge Menschen in über 30 Berufen ausgebildet und in der Förderberufsschule unterrichtet werden.

Wir suchen eine Führungspersönlichkeit mit der Qualifikation für das Lehramt Sonderpädagogik bevorzugt in der Fachrichtung Körperbehindertenpädagogik oder für das Lehramt an beruflichen Schulen.

Wir wünschen uns eine Person, die bereits über Leitungsverantwortung verfügt und bereit ist, aktiv mit den Abteilungen und Bereichen des Berufsbildungswerkes sowie außerschulischen Partnern zusammenzuarbeiten.

Die Bereitschaft und Fähigkeit, konzeptionelle und strukturelle schulische Weiterentwicklungen zu initiieren und umzusetzen, setzen wir voraus, ebenso wie Teamfähigkeit, Flexibilität und Organisationsvermögen.

Bei staatlichen Lehrkräften erfolgt eine Zuordnung zum privaten Träger gem. Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes.

Wir bieten die Chance, an verantwortlicher Stelle die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf bedarfsgerecht zu gestalten und weiter zu entwickeln, Leitungsverantwortung in engagierten Teams zu übernehmen und einer langfristigen Perspektive.

Auskünfte erhalten Sie von Herrn Jochen Wiegand,  
Einrichtungsleitung Berufsbildungswerk Rummelsberg,  
Tel. 09128 50-3800 oder E-Mail: [wiegand.jochen@rummelsberger.net](mailto:wiegand.jochen@rummelsberger.net)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Schulleitung Frau Andrea Schulz,  
Tel. 09128 50-3750 oder E-Mail: [schulz.andrea@rummelsberger.net](mailto:schulz.andrea@rummelsberger.net) gerne zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an zukunftssichernder Schulentwicklung haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **17.02.2025**:

RDJ Rummelsberger Dienste für junge Menschen gemeinnützige GmbH  
Herrn Jochen Wiegand  
Rummelsberg 74  
90592 Schwarzenbruck



Die Blindeninstitutsstiftung sucht **für Ihre Schule am Dachsberg in Ruckersdorf bei Nürnberg** zum 01.08.2025

**eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor  
als stellvertretende Schulleitung (m/w/d)  
(Bes.Gr. A 15)**

Die Schule am Dachsberg mit dem Förderschwerpunkt Sehen und weiterem Förderbedarf **ist Teil des Blindeninstitutes Ruckersdorf.**

Die Schule wird von ca. 160 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen von der Schulvorbereitenden Einrichtung bis zur Berufsschulstufe in einer SVE-Gruppe und 26 Klassen besucht. Das Schulleitungsteam besteht aus Sonderschulrektor/in und Sonderschulkonrektor/in.

Die Schule ist eingebettet in ein umfassendes interdisziplinäres Angebot, das gemeinsam mit den Bereichen Wohnen/Tagesstätte, Therapie und Frühförderung dem umfassenden Unterstützungsbedarf der Schülerinnen und Schüler entspricht.

Als Privater Schulträger schlägt die Blindeninstitutsstiftung der Regierung von Mittelfranken Bewerber\*innen zur Besetzung vor. Voraussetzung dafür sind die beamtenrechtlich notwendigen Beurteilungen und die entsprechende Eignung.

Gemäß dem **Anforderungsprofil für Führungskräfte in der Blindeninstitutsstiftung** wünschen wir uns Bewerbungen von Menschen, die

- ein **Studium des Lehramtes für Sonderpädagogik** mit der Fachrichtung Sehbehinderten- oder Blindenpädagogik abgeschlossen haben oder als Sonderpädagogin/Sonderpädagoge mehrjährige Lehrtätigkeit an einer entsprechenden Schule vorweisen können und eine hohe Fachlichkeit in der schulischen Bildung sehbehinderter oder blinder Schülerinnen und Schüler (auch mit Mehrfachbehinderungen) mitbringen
- über **hohe Führungskompetenzen** und idealerweise erste Erfahrungen in leitenden Funktionen an einer Förderschule verfügen
- **innovativ** Zukunft gestalten wollen und somit **Schulentwicklungsprozesse** kreativ vorantreiben
- von einem intensiven **Kooperations- und Teamverständnis** geprägt sind
- **interdisziplinär und abteilungsübergreifend** zusammenarbeiten, um dem umfassenden Unterstützungsbedarf der Schülerinnen und Schüler (auch in den Bereichen Wohnen/Leben und Therapie) zu entsprechen
- Erfahrungen in der **Öffentlichkeitsarbeit** haben und die Schule nach außen offen, wirkungsvoll und authentisch vertreten können
- gerne die Verantwortung für die Koordination von **schulischen Veranstaltungen und Projekten** übernehmen
- über **kommunikative Kompetenzen und Konfliktfähigkeit** verfügen

Wir bieten die **Chance**:

- an verantwortlicher Position Schule für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf gestalten zu können
- Leitungsverantwortung in engagierten Teams zu übernehmen
- der Einbindung in die Leitungsstrukturen der gesamten Blindeninstitutsstiftung
- einer langfristigen Perspektive

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **17.02.2025** an den Institutsleiter des Blindeninstituts Rückersdorf, Herrn Dominic Weufen, Dachsbergweg 1, 90607 Rückersdorf.

Für Fragen steht Ihnen Herr Weufen unter der Tel.: 0911 9577-110 gerne zur Verfügung.

---

### **Zur Beachtung für staatliche Lehrkräfte:**

1. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Planstellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen. Für die Besetzung der Stellen kommen staatliche Lehrkräfte beim Freistaat Bayern (unbefristet beschäftigte Lehrkräfte oder Beamte/Beamtinnen (m/w/d)) in Betracht, die die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen in der geforderten Fachrichtung aufweisen.

Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d) reichen eine Kopie der Bewerbung - mit gleichzeitiger Antragstellung auf Zuordnung zur Dienstleistung beim privaten Schulträger unter Fortgewährung der Leistungen des Dienstherrn nach Art. 33 Abs. 2 Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) - bei der für sie zuständigen Schulleitung **zu dem vom privaten Schulträger vorgegebenen Bewerbungstermin** ein.

Die Schulleitung leitet die Kopie der Bewerbung zusammen mit einer Stellungnahme **innerhalb einer Woche** an die Regierung von Mittelfranken weiter.

2. Die Bewerberin/Der Bewerber (m/w/d) muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63), wird hingewiesen. Die in der Ausschreibung angegebenen Mindestanforderungen sind Voraussetzung für die Beförderung in Funktionsämter.

Das Auswahlverfahren für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz - LlBG). Bei Gleichstand mehrerer Bewerberinnen/Bewerber erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem die Bewerberinnen/Bewerber dann durch die Regierung von Mittelfranken eingeladen würden.

Bei einer erneuten Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin/der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

3. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Stellen wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.

4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die/der erfolgreiche Bewerberin/Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt. Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle ist eine nachhaltige Sicherung der Schülerzahl gegeben, wenn diese in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) voraussichtlich vorliegt. Zum möglichen Ernennungs- bzw. Beförderungszeitpunkt muss die erforderliche Schülerzahl nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schuljahre nach Satz 2 noch vorliegen.

Bei der Ermittlung der erforderlichen Schülerzahl bleiben Schulvorbereitende Einrichtungen unberücksichtigt.

5. Eine Beförderung ist nur möglich, wenn die beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden sowie nur dann, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

6. Es ist zu beachten, dass ein Lehrerwechsel im Förderschulbereich während des Schuljahres nach Möglichkeit vermieden werden soll. Versetzungen auf Funktionsstellen werden deshalb so weit wie möglich mit Wirkung vom Schuljahresbeginn vorgenommen.

7. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:

Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, bzw. auf Nr. 5.4 der o. a. Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011 (Erforderliche Qualifikation von Führungskräften).

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von **Schulleiterinnen und Schulleitern** ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

8. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.
9. Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung ist eine Teilzeit nur im Rahmen der erforderlichen Mindeststundenzahl möglich.
10. Um die Stellenbesetzungen im vorgegebenen Zeitrahmen abschließen zu können, wird von den nach dem 31. Dezember 1970 geborenen Lehrkräften mit Versetzungsabsicht an eine Schule, für welche der Geltungsbereich des Masernschutzgesetzes eröffnet ist, ein Nachweis im Sinne des Masernschutzgesetzes benötigt (vgl. KMS vom 19. Mai 2020 Az. VI.7-BP 9009-7b.20 077).

**Wichtige Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:**

Als Deckblatt zu Ihrer individuellen Bewerbung verwenden Sie bitte ausschließlich das bayernweit einheitliche Formblatt **"Bewerbung um eine Funktionsstelle"** das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann.



<https://t1p.de/mfr-fs-bewerbung>

Erfassen Sie die besuchten führungsrelevanten Fortbildungen zum Modul A bitte ausschließlich auf dem bayernweit einheitlichen Formblatt **"Portfolioübersicht - zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter - Modul A"** das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann und fügen Sie es als Deckblatt den Teilnahmenachweisen (bitte Kopien vorlegen) bei.



<https://t1p.de/mfr-fs-modul-a>

Beide Formblätter finden Sie unter den angegebenen Internetadressen.

**Günther Schuster**, Abteilungsdirektor

---

## 32. Bayerische Lehrermeisterschaft im Eisstockschießen 2025

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zum 32. Mal veranstaltet der BLLV Oberpfalz die Bayerischen Meisterschaften im Stockschießen. Wir haben mit der Halle in Untertraubenbach und mit dem Organisator Max Seebauer und seinem Team eine liebgewonnene Heimat gefunden. Ich hoffe, dass auch heuer wieder viele Teilnehmer den Weg nach Untertraubenbach finden.

Dazu möchte ich Sie alle herzlich einladen!

Veranstaltungsort:	Untertraubenbach (Lk. Cham – Oberpfalz) in der Asphalthalle
Termin:	Samstag, 22. März 2025
Beginn:	13:00 Uhr – Auslosung vor Turnierbeginn ca. 12:15 Uhr
Ende:	gegen 17:00 Uhr
Teilnahmeberechtigung	Lehrer aller Schularten
Austragungsmodus:	Die Mannschaften werden aus allen Teilnehmern zusammengelost, um jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, in einer konkurrenzfähigen Mannschaft zu schießen.
Meldetermin bis spätestens:	Sonntag, 16. März 2025
Meldungen an:	Max Seebauer Wulfing 22, 93413 Cham Tel: 09461 1063 Fax: 09461 912023 Mail: <a href="mailto:max.seebauer@web.de">max.seebauer@web.de</a>

Ich hoffe, euch zu der Veranstaltung recht zahlreich begrüßen zu dürfen, um auch heuer wieder ein interessantes und sportlich anspruchsvolles Turnier ausrichten zu können.

**Gleichzeitig findet an diesem Tag ab 8:00 Uhr eine ÜL-Lizenz-Verlängerung für Lehrer statt. Anmeldung bei Lehrwart Roland Fischl (Handy: 0171 7421104)**

Mit freundlichen Grüßen  
Julia Lindner  
Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband  
Bezirksverband Oberpfalz - Sportreferat

---



## A U S S C H R E I B U N G

C-Trainer Fortbildungslehrgang EISSTOCKSPORT - L E H R E R - 2025  
Der Deutsche Eisstock-Verband e.V. führt 2025 am Schulstützpunkt Eisstocksport in  
Untertraubenbach 8, 93413 Cham - Untertraubenbach  
**am 22. März 2025**  
seine diesjährige FORTBILDUNG zur  
C-TRAINER LIZENZVERLÄNGERUNG für LEHRER durch.

**Der Zeitplan dieser Fortbildung ist wie folgt:**

08:00 Uhr - 12:00 Uhr Theorie  
12:00 Uhr – 12:30 Uhr Mittagspause  
12:30 Uhr – 18:00 Uhr Praxis

Gebühren: 50,- € für Ausstellung der Trainerlizenz

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie Fahrtkosten haben die Teilnehmer selbst zu tragen.

**Schriftliche Anmeldungen nimmt der Leistungssportreferent des DESV bis spätestens 15. März 2025 entgegen.**

Roland Fischl, Hütergasse 17, 94265 Patersdorf  
Mobilnummer: 01 71 / 742 11 04  
Mail: [sportreferent@eisstock-verband.de](mailto:sportreferent@eisstock-verband.de) --- [www.desv.info](http://www.desv.info)

**Möglichkeit der Teilnahme aller fälligen Trainerlizenzen!  
Zur Fortbildung/Verlängerung bitte die Trainerscheine mitnehmen.**

Die Veranstaltung wird im Internet bzw. im Rahmen von pressetechnischen Berichterstattungen veröffentlicht. Mit der Teilnahme geben Sie zugleich die Einwilligung, dass Bilder von Ihnen im Internet und/oder im Rahmen von Berichterstattungen veröffentlicht werden dürfen.

gez.: Roland Fischl  
(Leistungssportreferent)

gez.: Christian Obermeier  
(DESV-Präsident)

Patersdorf, Januar 2025

---